

Medieninformation

48/2021

Stadtverwaltung Überlingen
Münsterstr. 15-17
88662 Überlingen

Pressestelle

Telefon: 07551 99-1006
Telefax: 07551 99-1054
Presse@ueberlingen.de

19. November 2021

Überlinger Weihnachtsmarkt 2021 findet nicht statt

Adventszeit mit erweitertem WinterZauber und langem Einkaufsabend

Aufgrund der sich weiter verschärfenden Corona-Situation hat die Überlingen Marketing und Tourismus GmbH als Veranstalter gemeinsam mit der Stadt Überlingen die aktuelle Lage bewertet und entschieden, den Überlinger Weihnachtsmarkt nicht stattfinden zu lassen.

Der Weihnachtsmarkt sollte ab dem 09. Dezember 2021 auf der Überlinger Hofstatt durch die Überlingen Marketing und Tourismus GmbH (ÜMT) veranstaltet werden. Die Vorbereitungen in Zusammenarbeit mit dem Ausrichter EPM Bodensee waren in vollem Gang unter Beachtung der vom Land Baden-Württemberg veröffentlichten Corona-Auflagen für Weihnachtsmärkte. In den letzten Tagen hat sich die Corona-Situation allerdings weiter zugespitzt und es ist derzeit unklar, ob es weitere Verschärfungen für Weihnachtsmärkte oder auch die Untersagung von Großveranstaltungen durch politische Entscheidungen geben wird. Zudem erscheint es fraglich, ob der Charakter des Überlinger Weihnachtsmarkts als unbeschwerte Veranstaltung in diesem Jahr möglich ist. „So wären auch das beliebte Kinderprogramm und weitere Programmpunkte nicht durchführbar gewesen“, sagt Meike

Keller, zuständig für die Veranstaltungsorganisation bei der ÜMT.

„Wir bedauern sehr, dass wir unserem Ausrichter und allen Ausstellern und Beteiligten die Durchführung nicht ermöglichen können und es auch in diesem Jahr für die Überlinger und unsere Besucher keinen Weihnachtsmarkt geben wird. Nach der Übernahme des Weihnachtsmarkts vom Wirtschaftsverbund Überlingen (WVÜ) waren wir guten Mutes, dass die Veranstaltung 2021 stattfinden kann. Insbesondere aufgrund der nicht absehbaren weiteren Pandemie-Entwicklung und den sich daraus ergebenden zusätzlichen Auflagen für den Weihnachtsmarkt sowie unserer Verantwortung für die Besucher des Weihnachtsmarktes, haben wir nun die Reißleine gezogen“ so ÜMT-Geschäftsführer Jürgen Jankowiak.

Oberbürgermeister Jan Zeitler ist enttäuscht, dass die Corona-Entwicklung zu einer erneuten Absage des beliebten Marktes geführt hat. „Ich bin jedoch sehr zuversichtlich, mit den alternativen Angeboten während des Überlinger WinterZaubers unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Gästen dennoch eine schöne Advents- und Weihnachtszeit in unserer Stadt bieten zu können. Unser Ziel ist, ein stimmungsvolles vorweihnachtliches Ambiente in Überlingen zu verbreiten und damit auch unsere Einzelhändler und Gastronomen in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen“, führt Zeitler aus.

Die gemeinsamen Planungen von Stadt, WVÜ und ÜMT umfassen u.a. die Aktion „Überlinger Adventskalender“ in den Schaufenstern ausgewählter Einzelhändler, eine erweiterte weihnachtliche Beleuchtung und festliche Dekoration in der Innenstadt. Ferner die Durchführung eines langen Einkaufsabends, falls möglich mit Rahmenprogramm, im Dezember. „Weitere Aktionen, die unter den aktuellen Corona-Bedingungen verantwortbar sind, werden von uns derzeit noch geprüft“ betont Meike Keller.